

Parlamentarischer Vorstoss

2025/583

Geschäftstyp: Interpellation

Titel: **Überbrückungsleistung für ältere Arbeitslose**

Urheber/in: Juliana Weber Killer

Zuständig: —

Mitunterzeichnet von: —

Eingereicht am: 10. Dezember 2025

Dringlichkeit: —

Überbrückungsleistungen sichern die Existenz von Personen, die kurz vor dem Referenzalter ihre Erwerbsarbeit verloren haben, bis zum Zeitpunkt, in dem sie ihre Altersrente beziehen können. Überbrückungsleistungen sind Bedarfsleistungen und werden ähnlich berechnet wie die Ergänzungsleistungen zu einer AHV- oder IV-Rente. Arbeitslose, die nach dem 60. Geburtstag von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert werden und kein ausreichendes Einkommen mehr finden, können bis zur Pensionierung Überbrückungsleistungen erhalten. Überbrückungsleistungen werden vom Bund finanziert und von den Kantonen ausgerichtet. Sie bestehen aus jährlichen Leistungen, die monatlich ausbezahlt werden.

1. Wie viele Gesuche für Überbrückungsleistungen wurden im Jahr 2025 bei der SVA Basel-Landschaft eingereicht?
2. Wie viele davon wurden bewilligt, wie viele abgelehnt?
3. Welche Hauptgründe führten zu Ablehnungen?
4. In wie vielen Fällen wurden 2025 tatsächlich Überbrückungsleistungen ausbezahlt?
5. Wie hoch waren die durchschnittlichen monatlichen und jährlichen Leistungen pro Fall?
6. Wie verteilen sich die Gesuchstellenden nach Altersjahrgängen (z. B. 60–61, 62–63, 64+)?
7. Wie ist die Geschlechterverteilung unter den Antragstellenden und unter den Bewilligten?
8. Lassen sich geschlechtsspezifische Unterschiede in den Bewilligungsquoten erkennen?
9. Wie lange dauert das Verfahren vom Antrag bis zur Verfügung im Durchschnitt?
10. Gab es im Jahr 2025 Verzögerungen oder besondere Herausforderungen im Vollzug?